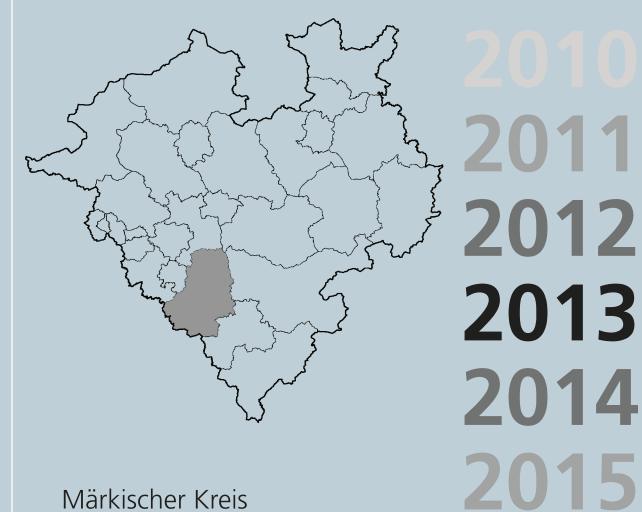
# Leistungsbericht



Märkischer Kreis

60 Jahre LWL



#### Impressum

#### **Herausgeber:**

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) Freiherr-vom-Stein-Platz 1 48133 Münster

Telefon: 0251 591-4233 E-mail: statistik@lwl.org

#### **Koordination und Redaktion:**

LWL-Statistik

© 2013, LWL-Statistik

# Leistungsbericht Ausgabe 2013

#### Märkischer Kreis

Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2013

- informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im Haushaltsjahr 2012,
- gibt Auskunft über die Mittelverwendung der einzelnen Aufgabenbereiche und deren Finanzierungsquellen.

#### Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
  - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
  - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime, LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Die Darstellung der tatsächlich erbrachten Leistungen (z B. Zuweisungen und Zuschüsse, Übernahme der Kosten für die Unterbringung und Betreuung in Einrichtungen) erfolgt anhand der Ergebnisse aus der Finanzrechnung (Auszahlungen).
- Erfasst sind insbesondere Auszahlungen, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen. Dabei können Beträge an kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder an eine Mitgliedskörperschaft selbst fließen. In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 90 % regionalisiert.

### Inhalt

### A. Daten auf Ebene des Kreises

1.	LWL-	Behindertenhilfe Westfalen		
	1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe		
		nach dem Sozialgesetzbuch XII	S.	4
	1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	S.	6
	1.3	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote	S.	6
2.	LWL-	Förderschulen	S.	7
3.	LWL-	Landesjugendamt Westfalen		
	3.1	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	S.	8
	3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung	S.	8
	3.3	Förderung von heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen	S.	9
	3.4	Kinder- und Jugendförderung		
	3.5	Förderung der Erziehung in der Familie	S.	10
4.	LWL-	Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen		
	4.1	LWL-Integrationsamt Westfalen	S.	11
	4.2	LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen	S.	12
5.	LWL-	Versorgungsamt Westfalen		
	5.1	Kriegsopferversorgung	S.	13
	5.2	Weitere Entschädigungsleistungen	S.	13
6.	Land	esbetreuungsamt	S.	14
7.	LWL-	Kultur		
	7.1	Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur	S.	15
	7.2	Archivpflege		
	7.3	Museumspflege	S.	17
	7.4	Kulturförderung	S.	17
Ausz	zahlung	gen insgesamt	S.	17
Lan	dscha	ıftsumlage	S.	18
Δrh	eitenl	ätza	S	10

### **B** Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1.	LWL-	-Behindertenhilfe Westfalen	
	1.1	Hilfen nach dem Herkunftsprinzip	S. 20
	1.2	Auszahlungen nach dem Standortprinzip	S. 21
2.	LWL-	-Landesjugendamt Westfalen	S. 22
3.	LWL-	-Kultur	S. 23

#### A. Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	duicii
1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungsberechtigte Personen nach dem Sozialgesetzbuch XII mit Herkunft aus dem Märkischen Kreis (einschließlich Grundsicherung)	92.494.857 <sup>1)</sup>	216,48	rd. 90 % Eigenmittel
darunter:			
<ul> <li>Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen</li> </ul>	84.955.117 <sup>2)</sup>	198,84	
Hilfe zur Pflege	4.743.735	11,10	
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1.825.074	4,27	

<sup>1)</sup> Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 82.427.883 € / 192,92 €/EW (Eigenmittel)

<sup>2)</sup> In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

### A. Daten auf Ebene des Kreises

Ergänzende Daten zur Eingliederungshilfe nach dem Herkunftsprinzip	Auszahlungen	
Auszahlungen im Jahr 2012	€ €/EW	
Auszahlungen insgesamt	84.955.117 198,84	
Stationäres Wohnen Ambulant Betreutes Wohnen darunter Gastfamilien Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen	44.045.995103,0914.918.57334,92173.4100,4122.455.72452,56	
Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen Schul- und Berufsausbildung	577.992 1,35 2.956.833 6,92	
Entwicklung der Auszahlungen ab 2005 (Mio. €)		
57,7 54,3 57,0 61,5	78,5 72,8	
2005 2006 2007 2008 2009	2010 2011 2012	
Hilfen am 31.12.2012	Anzahl Hilfen	
Hilfen insgesamt	3.908	
Stationäres Wohnen Ambulant Betreutes Wohnen darunter Gastfamilien Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen Schul- und Berufsausbildung	913 1.303 11 1.554 79 59	

### A. Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	duiti
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 1.381 Empfänger/-innen mit Wohnort im Märkischen Kreis	4.533.525	10,61	Eigenmittel
Die Anzahl der Empfänger/-innen teilt sich wie folgt auf:			
Hilfe für Blinde 882 Hilfe für hochgradig Sehbehinderte 262 Hilfe für Gehörlose 237			
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Märkischen Kreis	_	-	
davon:			
<ul><li>Stationäres Wohnen (Investitionskosten)</li></ul>	-	-	
<ul> <li>Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)</li> </ul>	_	-	Landesmittel
<ul> <li>Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensitua- tionen (Personalkostenzuschüsse)</li> </ul>	-	-	Haushalts
<ul> <li>Gehörlosenzentrum / Blindenhör- bücherei</li> </ul>	_	-	
<ul><li>Sonstiges</li></ul>	-	-	rd. 75 % Eigen- mittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt	97.028.382	227,09	

#### **A**■ Daten auf Ebene des Kreises

		Auszahlungen		Finanzierung durch	
		€	€/EW	duicii	
2. LWL-Förderschulen					
457 Mädchen und Jungen mit Wohne Märkischen Kreis besuchen einen Föschulkindergarten oder eine Förderse des LWL.	order-				
Dafür wendet der LWL auf:		6.452.055 <sup>1)</sup>	15,10	rd. 80 % Eigenmittel	
Die Anzahl der Schüler/-innen teilt sich wie fo	olgt auf:				
Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation Förderschwerpunkt Sprache Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung	31 65 64 297				

### A. Daten auf Ebene des Kreises

		Auszahlun	gen	Finanzierung durch
		€	€/EW	durcii
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen			
	Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 91 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Für diese Aufgaben hält das LWL-Landesjugendamt Westfalen qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.Ä.).			
	Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher wer- den im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.			
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im Märkischen Kreis (ohne integrative Erziehung)	40.929.020	95,79	mittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmit
	Der LWL fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem er Mittel für die Betriebskosten nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) bereitstellt und den Ausbau der Plätze für Kinder unter drei Jahren fördert. Eingeschlossen sind auch die Mittel für die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund), Familienzentren, zusätzliche Berufspraktika und Fachberatungszuschüsse.			außerhalb des Haushalts
3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung von 407 Kindern mit Behinderung in 152 Kindertageseinrichtungen (Standort Märkischer Kreis)	2.926.668	6,85	Eigenmittel
	Neben dem örtlichen Jugendamt und dem Land NRW finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Kosten für die zusätzlich anerkannten Fachkräfte oder die Absenkung der Gruppenstärke sowie die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Personals der Kindertageseinrichtungen, Motopädie und Beratungsleistungen für Therapie.			

### A. Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	duicii
3.3 Förderung von 4 heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen mit Standort im Märkischen Kreis für 187 Kinder	4.951.150 <sup>1)</sup>	11,59	Eigenmittel
Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung von Kindern mit Behinderung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.			
3.4 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Märkischen Kreis)	845.240	1,98	rd. 99 % Landes mittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmit
Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Gefördert werden auch der Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt.			außerhalb des Haushalts und Eigenmittel
Darüber hinaus werden hier die Mittel für die Investitionsförderung der Jugendpflege nach dem Kinder- und Jugendförderplan bewilligt sowie Sonderprogramme des Landes abgewickelt.			

<sup>1)</sup> Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 4).

10

### A. Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	duicii
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie	1.195.881	2,80	Landesmittel außerhalb des
Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentli- chen Angebote, die Frauen und Mädchen betref- fen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:			Haushalts
Familien- und Lebensberatungsstellen	443.708	1,04	
<ul> <li>Schwangerschaftsberatungsstellen</li> </ul>	515.583	1,21	
<ul> <li>Frauenberatungsstellen</li> </ul>	108.948	0,25	
<ul> <li>Familienbildungsstätten und Familienzentren</li> </ul>	-	-	
<ul> <li>Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen</li> </ul>	127.642	0,30	
LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt	50.847.959	119,01	

### A. Daten auf Ebene des Kreises

		Auszahlungen		Finanzierung durch
		€	€/EW	durcii
4.	LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen			
4.1	LWL-Integrationsamt Westfalen fördert die berufliche Eingliederung schwerbehinderter Menschen in das Arbeitsleben. Es unterstützt schwerbehinderte Menschen sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit finanziellen Leistungen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen und leistet Hilfe bei der Berufsaus- und Fortbildung.  Ausgezahlt werden die Zuschüsse vom LWL-Integrationsamt Westfalen und den 47 örtlichen Trägern des Schwerbehindertenrechts.  Zur Finanzierung seiner Leistungen zieht das LWL-Integrationsamt von Betrieben, die zu wenig schwerbehinderte Menschen beschäftigen (Anteil unter 5%), die sog. Schwerbehindertenausgleichsabgabe ein.  Die Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen im Märkischen Kreis beträgt im Jahresdurchschnitt 4,8 %.	2.441.320	5,71	97 % Schwer- behindertenaus gleichsabgabe, 2 % Landesmitt außerhalb des Haushalts, Rest Eigenmitte
	Die Leistungen erhalten:			
	<ul> <li>Arbeitgeber im Märkischen Kreis</li> </ul>	1.589.981	3,72	
	<ul> <li>schwerbehinderte Menschen mit Wohnort im Märkischen Kreis</li> </ul>	138.959	0,33	
	<ul> <li>freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Märkischen Kreis</li> </ul>	712.380	1,66	
	Darin enthalten sind u.a. folgende Förder- programme und Projekte:  - Übergang PLUS/PLUS2  - "Integration unternehmen!"  - Initiative Inklusion			

### A. Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	durch
4.2 LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen  Im Rahmen der Kriegsopferfürsorge erbringt die LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen Leistungen an Kriegsbeschädigte und deren Hinterbliebene sowie an den mit ihnen gleichgestellten Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Eingliederungshilfe in Einrichtungen sowie Erholungshilfe und Kfz-Hilfen.	3.106.804	7,27	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach geset licher Grundlage von unterschiedlichen Ste len finanziert. Die Mitt werden vor allem von Bund und von Sozial- leistungsträgern, Teil- beträge aber auch vo Land und vom LWL, aufgebracht. –
darunter			Das Pflegewohngeld wird zu 100 % über Eigenmittel finanziert.
<ul> <li>Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 99 Empfänger/-innen mit Wohnort im Märkischen Kreis</li> </ul>	1.447.783	3,39	
<ul> <li>Eingliederungshilfe in Einrichtungen für 19 Empfänger/-innen mit Wohnort im Märkischen Kreis</li> </ul>	638.888	1,50	
<ul><li>Pflegewohngeld</li></ul>	432.004	1,01	
LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen insgesamt	5.548.124	12,98	

### A. Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	duron
5. LWL-Versorgungsamt Westfalen			
Das LWL-Versorgungsamt Westfalen erbringt Leistungen des Sozialen Entschädigungsrechts. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der Betroffenen und deren Hinterbliebenen sicher.			
5.1 Kriegsopferversorgung für 804 Empfänger/ -innen mit Wohnort im Märkischen Kreis	4.355.184	10,19	Bundesmittel außerhalb des
Neben Soldaten, die durch Kriegsereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).			Haushalts
5.2 Weitere Entschädigungsleistungen an 229 Empfänger/-innen mit Wohnort im Märkischen Kreis	1.185.648	2,78	mittel außerhalt des Haushalts,
Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Soldaten der Bundeswehr und Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.		40 % La mittel au	40 % Landes- mittel außerhalt des Haushalts
LWL-Versorgungsamt Westfalen nsgesamt	5.540.832	12,97	

### A. Daten auf Ebene des Kreises

		Auszahlun	ngen	Finanzierung durch
		€	€/EW	ddron
6.	Landesbetreuungsamt  Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig			
	für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche Betreuer/-innen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.			
	Zuschüsse an 2 Betreuungsvereine mit Standort im Märkischen Kreis	21.260	0,05	Landesmittel außerhalb des Haushalts
	zialbereich insgesamt ositionen 1 6.)	165.438.612	387,20	

### A. Daten auf Ebene des Kreises

		Auszahlun	gen	Finanzierung durch
		€	€/EW	duici
7.	LWL-Kultur			
	Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).			
	Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. So ist etwa der Betrieb von Museen, Kulturdiensten, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.			
7.1	Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur			
	In der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Bau- kultur in Westfalen kümmern sich vier Fach- referate um Inventarisierung und Bauforschung, praktische Denkmalpflege und Baukultur, Restaurierung und Dokumentation sowie Städte- bau und Landschaftskultur. Daneben ist die LWL-Archäologie für Westfalen für die Bodendenkmäler einschließlich der paläon- tologischen Bodendenkmalpflege zuständig.			
	Förderung der Denkmalpflege im Märkischen Kreis	26.894	0,06	
	davon:			
	Bau- und Kunstdenkmäler	5.736	0,01	Eigenmittel
	Technische Kulturdenkmäler	4.000	0,01	Eigenmittel
	<ul><li>Bodendenkmäler</li></ul>	17.158	0,04	
	Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen:			mittel im Hausha rd. 1 % Eigenmit
	<ul> <li>ein Gebäude auf dem Abstiegsweg Rodenberg in Menden</li> </ul>			
	<ul> <li>die Ev. Kirche in Nachrodt-Wiblingwerde</li> </ul>			

16

### A. Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlun	igen	Finanzierung
	€	€/EW	durch
<ul> <li>ein Gebäude in der Reichsstraße in Plettenberg</li> <li>die Straßenbrücke über der Lenne in Plettenberg</li> <li>ein Gebäude in der Bahnhofstraße in Werdohl sowie</li> <li>Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) in Balve</li> </ul> 7.2 Archivpflege  Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In		CLVV	
eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.  Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Märkischen Kreis Mittel gezahlt in Höhe von:	2.566	0,01	Eigenmittel
Zuschüsse haben erhalten:  die Stadt Lüdenscheid  die Stadt Iserlohn und  die Gemeinde Herscheid			

17

### A. Daten auf Ebene des Kreises

# Auszahlungen

LWL-Leistungsbericht 2013

	Auszahlur	ngen	Finanzierung durch
	€	€/EW	ddion
7.3 Museumspflege			
Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.			
Die Zuschüsse an			
<ul><li>die Museen Burg Altena</li></ul>			
<ul> <li>die Städtische Galerie Lüdenscheid und</li> </ul>			
<ul> <li>die Museen der Stadt Lüdenscheid</li> </ul>			
betragen:	32.362	0,08	Eigenmittel
7.4 Kulturförderung			
Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen- Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bilden- den Kunst fördert.			
Die Druckkostenzuschüsse an			
die Heimwacht Balve e.V. betragen:	2.500	0,01	Eigenmittel
LWL-Kultur insgesamt	64.322	0,16	
Augustin and income	405 500 00 5	207.00	
Auszahlungen insgesamt (Positionen 1 7.)	165.502.934	387,36	

#### A. Daten auf Ebene des Kreises

### Landschaftsumlage

Der Märkische Kreis hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2012	85,1	198,10	16,1
2013	89,0	208,20	16,4

#### Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil in %
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit  Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.618,1	100
Landschaftsumlage Schlüssel- und Bedarfszuweisungen sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	<b>1.716,6</b> 396,5 68,1	<b>66</b> 15 2
<ul> <li>Sonstige Transfereinzahlungen <sup>1)</sup></li> <li>Kostenerstattungen und Kostenumlagen <sup>2)</sup></li> <li>Übrige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit <sup>3)</sup></li> </ul>	233,0 104,8 99,2	9 4 4

<sup>1)</sup> u.a. Einzahlungen der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

<sup>2)</sup> u.a. Kostenerstattung des Bundes zu den Aufwendungen der Kriegsopferfürsorge nach dem BVG

<sup>3)</sup> u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte (z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

19

### A. Daten auf Ebene des Kreises

# Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2012
Krankenhäuser	645
LWL-Klinik Hemer einschließlich 2 LWL-Tageskliniken in Iserlohn 2 LWL-Institutsambulanzen in Iserlohn LWL-Wohnverbund Hemer	645
Förderschulen und Schulen für Kranke	34
LWL-Förderschule, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Hemer	34
Jugendhilfe	-
Kultur	-
Beschäftigte insgesamt	679

#### **B.** Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

#### 1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen

#### 1.1 Hilfen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle enthält die Anzahl der Hilfen der wichtigsten Leistungsarten im Rahmen der Eingliederungshilfe zum 31.12.2012 (S. 4 f.).

			darunter	
Gemeinde	Hilfen insgesamt	Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Altena	156	51	44	60
Balve	72	23	8	40
Halver	132	42	34	52
Hemer	332	74	111	140
Herscheid	42	10	10	20
Iserlohn	1.040	201	412	415
Kierspe	154	41	44	67
Lüdenscheid	798	207	321	258
Meinerzhagen	143	38	44	57
Menden	446	95	114	229
Nachrodt-Wiblingw.	45	13	12	20
Neuenrade	71	22	17	30
Plettenberg	164	37	48	77
Schalksmühle	77	22	19	35
Werdohl	157	37	65	54
Nicht zurechenbar	79	-	-	-
Märkischer Kreis	3.908	913	1.303	1.554

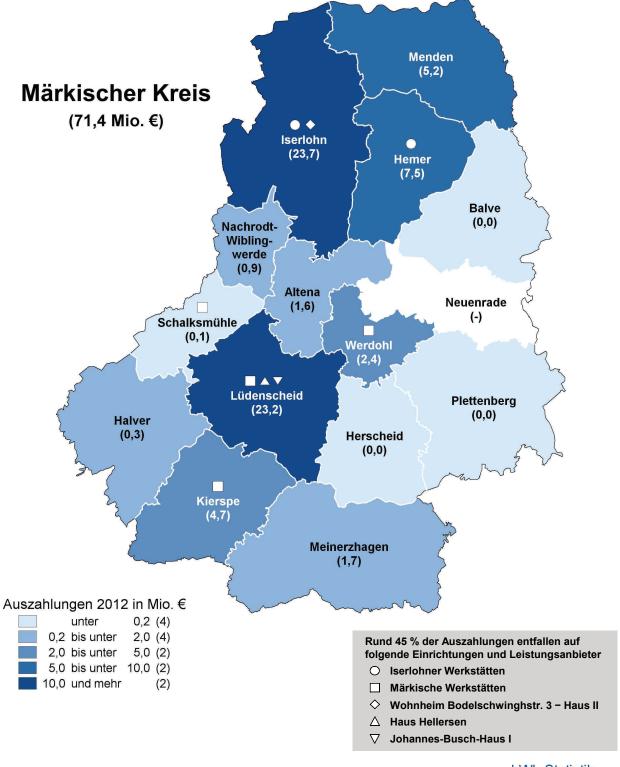
#### Hinweis:

Die Spalte "Hilfen insgesamt" enthält neben der Summe der wichtigsten Leistungsarten auch die Inanspruchnahme tagesstrukturierender Angebote (Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen) sowie Leistungen zur angemessenen Schul- und Berufsausbildung.

#### **B**. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

#### 1.2 Auszahlungen nach dem Standortprinzip

In der folgenden Karte werden die Auszahlungen für Eingliederungshilfe an Einrichtungen und Leistungsanbieter auf Gemeindeebene dargestellt. Dabei wird der jeweilige Standort der Einrichtung bzw. des Leistungsanbieters berücksichtigt, auch wenn der/die Leistungsberechtigte nicht aus dem Kreisgebiet stammt.



Auszahlungen €

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

2. LWL-Landesjugendamt Westfalen Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Jugendhilfe (S. 8 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

50.847.959	1.195.881	845.240	4.951.150	2.926.668	40.929.020	Märkischer Kreis
11.360.410	83.385	143.794	1.402.446	690.474	9.040.311	Kreisjugendamt Märkischer Kreis
3.350.792 1.744.569	103.834	40.450 40.450	1 1	227.542 86.309	2.978.966 1.617.810	Plettenberg Werdohl
					0000	
0.067.446	774 700	400.604		640 067	710 070	7:04000000
12.440.454	339.091	363.348	2.279.372	604.165	8.854.478	Iserlohn
3.949.146	31.051	19.821	1	290.313	3.607.961	Hemer
3.217.103	275.555	40.450	1.269.332	70.617	1.561.149	Altena
Insgesamt	Förderung der Erziehung in der Familie	Kinder- und Jugendförderung	Förderung von heilpädagogischen Kindertages- einrichtungen	Unterstützung der integrativen Erziehung	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	Jugendamt

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

**D.** Daten auf Ebene der Gemeinden Dzw. auf Ebene der Jugend

3. LWL-Kultur Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Kultur (S. 15 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

						∢	Auszahlungen €
		Denkmalpflege		Archivofload	Museums-	Kultur-	+4400000
Bau- denkmäler	er	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler		pflege	förderung	1136638111
	ı	1	-	ı	14.021	-	14.021
	1	ı	17.158	ı	ı	2.500	19.658
	ı	ı	ı	ı	ı	ı	ı
	ı	1	1	ı	1	ı	ı
		1	ı	333	ı	ı	333
·		٠	1	476	•	1	476
		ı	ı	I	1	ı	ı
		ı	ı	1.757	18.341	ı	20.098
		ı	1	ı	1	ı	ı
1.553	က	ı	ı	ı	ı	ı	1.553
959	0	ı	ı	1	1	ı	959
	,	1	1	ı	1	1	ı
2.724	4	4.000	ı	ı	ı	ı	6.724
	ı	1	ı	1	ı	1	•
200	0	ı	1	ı	ı	ı	200

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

3. LWL-Kultur

- Fortsetzung -

64.322	2.500	32.362	2.566	17.158	4.000	5.736	Märkischer Kreis
ı	ı	1	-	-	ı	1	Nicht zurechenbar
1139638111	förderung	pflege	Aldinpliege	Boden- denkmäler	Techn. Kultur-Boden- denkmäler denkmäle	Bau- denkmäler	
tmcooco	Kultur-	Museums-	o zoljavi dos v		Denkmalpflege		Gemeinde
Auszahlungen €	A						